

GROSSE KREISSTADT EMMENDINGEN		SITZUNGSVORLAGE 0554/21	
Amt: Fachbereich 3 - Abteilung 3.1 /		Datum: 26.08.2021	Az.:

Nr.	Gremium	TOP	Datum	Beratungsziel	Protokollverm.	Status	SB	Ja	Ne	Eh
1	Ausschuss für Kultur und Soziales		23.09.2021	Information		öffentlich				

Betreff:

Energiekarawane Vereinsheime

Zuständigkeit nach Hauptsatzung:

Der Geschäftskreis des Ausschusses für Kultur und Soziales umfasst u.a. kulturelle und sportliche Angelegenheiten sowie grundsätzliche Fragen der Nutzung städtischer Sport-, Spiel- und Freizeiteinrichtungen

Begründung: öffentlich/nicht-öffentlich:

Bei der Information sind keine berechtigten Interessen Einzelner betroffen, aus diesem Grund öffentlich.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur und Soziales nimmt die Information zur Kenntnis.

Verfasser:	Abteilung:	OB-Büro SK	FBI 1:	FBI 2:	FBI 3:	FBI 4:	Oberbürgermeister:
------------	------------	------------	--------	--------	--------	--------	--------------------

Sachverhalt/Begründung:

Betroffene/r Fachbereich (FB): 3 Planung & Bau
Teilhaushalt (THH): 310 Stadtentwicklung
Produktgruppe/Produkt: 56.10 Umweltschutzmaßnahme
50.30 Klimaschutzkonzept

Begründung:

Die vergangenen Energiekarawanen haben, durch ihren großen Erfolg und der durchweg sehr hohen Zufriedenheit der Hausbesitzer_innen gezeigt, dass dieses Konzept funktioniert und ein wichtiges Werkzeug für die Arbeit des Klimaschutzmanagements darstellt. Da einige Vereinsheime nun ziemlich in die Jahre gekommen sind und auch hier Potential für die Einsparung von CO₂, der Reduktion von fossilen Brennstoffen und dem Einsatz von regenerativen Energieträgern vorliegt liegt der Gedanke nahe, den Vereinen eine kostenlose, niederschwellige und aufsuchende Energieberatung anzubieten.

Die Modernisierung von Vereinsheimen beschäftigt einige Vereine, deren Immobilie ein fortgeschrittenes Alter erreicht hat. Eine fachgerechte Sanierung ist in vielen Fällen die einzige Chance die Baukonstruktion zu schützen, teure Folgeschäden zu vermeiden und den Werterhalt des Gebäudes zu sichern. Häufig fehlt es an Fachwissen und wichtigen Informationen zu Sanierungen und den Möglichkeiten diese klimafreundlich zu gestalten und den Fördermöglichkeiten dazu. Die Energiekarawane als bewährte aufsuchende Energieberatung kann hier Wissenslücken überbücken. Energieberater_innen aus unserem Netzwerk beraten individuell und unabhängig und geben wertvolle Tipps und Hinweise wie eine mögliche Umsetzung starten kann. Hierzu wird ein von der Stadt beauftragte_r Energieberater_in Kontakt mit dem Verein aufnehmen und einen Termin vereinbaren. Die Beratung vor Ort richtet sich nach den individuellen Wünschen der Vereine. Hier können Fragen beantwortet und Unsicherheiten beseitigt werden. Außerdem kann der Verein einen Überblick über Einsparpotentiale und Förderungen für energetische Sanierungen erhalten. Mit der Energiekarawane bietet die Stadt Emmendingen ein Unterstützungsangebot für Vereine zu allen Fragen rund um das Thema energetische Heizungs- oder Gebäudemodernisierung an.

Die Beratung ist selbstverständlich anbieter- und produktneutral. Diese Leistung von der Stadt Emmendingen ist für die Vereine kostenlos und es entstehen keinerlei Verpflichtungen.

Der geplante Ablauf der Energiekarawane gliedert sich wie folgt:

- Suche geeigneter Energieberater
- Informationsschreiben des Oberbürgermeister an die entsprechenden Vereine
- Öffentlichkeitsarbeit im Vorfeld
- Beginn der Energiekarawane
- Abschluss
- Evaluierung (nach 6-12 Monaten)

Liste der Vereine die angeschrieben werden (alphabetisch):

1. Angelsportverein Kollmarsreute e.V.
2. Fußball Club Emmendingen 03 e.V.
3. Fußballverein Hochburg-Windenreute 1932 e.V.

4. Grün-Weiss Emmendingen 1913 e.V.
5. Reit-Club Emmendingen e.V.
6. Schützengeseelschaft Emmendingen e.V.
7. Schützenverein Windenreute 1925 e.V.
8. Sportfliegerclub C. F. Meerwein e.V.
9. Sportschützengilde Hochberg e.V.
10. Sportverein Kollmarsreute e.V.
11. Sportverein Wasser e.V.
12. Tennisclub Kollmarsreute e.V.
13. Tennisclub Mundingen e.V.
14. Tennis-Verein Wasser e.V.
15. Turnerbund Emmendingen 1844 e.V.
16. Volleyballspielgemeinschaft Mundingen e.V.

Hintergrund:

Die Oberrheinregion ist die am stärksten von der Klimaerwärmung betroffene Region Deutschlands. Angesichts des Klimawandels stehen daher die Städte und Gemeinden am Oberrhein vor großen Herausforderungen. Sie müssen die Auswirkungen des Klimawandels soweit als möglich begrenzen und möglichst rasch klimaschädliche CO₂-Emissionen verringern. Über ein Drittel der klimaschädlichen CO₂-Emissionen entfallen zu etwa gleichen Teilen auf die Handlungsfelder Verkehr, Wirtschaft und private Bestandsgebäude. Von den ca. 5.000 Bestandsgebäuden wurden rund 80 % vor der Einführung der ersten Wärmedämmverordnung 1977 errichtet, so dass rechnerisch etwa 75 Prozent des Energiebedarfs auf Wärmeversorgung und Warmwasserbereitung anfallen.

Das Ziel der Energiekarawanen ist es Dialogräume zwischen Hausbesitzer_innen und Energieberater_innen zu eröffnen und durch eine auf die Bedürfnisse der Gebäudebesitzer_innen abgestimmte Vermittlung von Grundlageninformationen zunächst einmal Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten hinsichtlich energetischen Sanierungserfordernissen aufzuzeigen. Nach der Einstiegsberatung besitzen die Hauseigentümer_innen dann die notwendigen Informationen um selbst entscheiden und tätig werden zu können und die nächsten Schritte einzuleiten.

Bildlich gesprochen geht es darum, bei einer Einstiegsberatung die „Hand auszustrecken“ und den Hausbesitzer_innen konkrete Lösungspfade aufzuzeigen. Es gilt dabei auch Vertrauen und Akzeptanz aufzubauen und diese Dienstleistung als eine Maßnahme in Kontext des Kommunalen Klimaschutzes zu vermitteln.

Mittels einer aufsuchenden Energieberatung wird insbesondere der passivere Teil der Gebäudebesitzer_innen als Zielgruppe angesprochen. In Emmendingen hatte 80 Prozent der Zielgruppe noch keinen persönlichen Kontakt zu Energieberater_innen und somit auch keine Kenntnisse oder praktische Erfahrungen mit dem Instrument der Energieberatung. Hier wird also direkt eine erste „Sanierungsbarriere“ aus dem Weg geräumt. Selbst Eigentümer_innen, die einen Termin zur Einstiegsberatung nur aus Neugierde vereinbarten, profitierten von einer Einstiegsberatung als persönliche „Kompetenzschulung“ und kennen jetzt das Prinzip der Vorgehensweise hinsichtlich erfolgreichen Sanierungen.

Diese Gelegenheit soll dazu genutzt werden, die Vereine darauf aufmerksam zu machen, dass die Förderung durch den Badischen Sportbund (BSB) von 30% der förderfähigen Kosten auch solche Maßnahmen abdecken, die zur klimafreundlichen Gestaltung von Gebäuden beitragen (Fördert der BSB, kann auch das städtische Investitionsförderprogramm in Anspruch genommen werden, welches noch einmal ein Drittel der förderfähigen Kosten übernimmt, was eine kumulierte Förderhöhe von 63,3% bedeutet). Die Energieberater_innen können außerdem noch über andere Fördermöglichkeiten informieren. Ebenso sollen Daten erhoben werden ob ein auf Vereine abzielendes städtisches Förderprogramm für Photovoltaik-Anlagen Sinn macht.

Historie:

- 2011 Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Emmendingen
- 2012 Erstellung eines Quartierskonzeptes „Bürkle-Bleiche“
- 2013-15 Umsetzung des Quartierskonzeptes / Konzeption und Durchführung Stadtteilkampagne Bürkle-Bleiche
- 2014 Gewinn des Landeswettbewerbes „Klimaschutz mit System“ (Fördermittel des Landes BW + EFRE Regionalfonds) für die Konzeption eines stadtweiten Gebäudeenergie-Effizienzprogrammes
- 2016-19 Konzeption und Planung von Unterstützungsangeboten im Rahmen des „Energiehaus Emmendingen“
- 2019 Verlängerung „Energiehaus Emmendingen“ bis Januar 2021

Bisherige Bürgerbeteiligung, chronologisch:

Es gibt kein klassisches Bürgerbeteiligungsverfahren, aber die Bürger- und Bürgerinnen profitieren unmittelbar von den städtischen Unterstützungsangeboten bei der energetischen Sanierung.

Vorangegangene Beschlüsse, chronologisch:

- 1115/18 Beitritt zum Klimaschutzpakt Baden-Württemberg
- 0071/19 Energiekarawane Wasser
- 0123/19 Information über Möglichkeiten zur zukunftsfähigen Gestaltung und Nutzung von Dach- und Fassadenflächen aus klimatischer Sicht
- 0205/20 Stadtklimaanalyse
- 0395/21 Interfraktioneller Antrag zur Stärkung und Intensivierung der Maßnahmen zum Klimaschutz/anpassung

Übereinstimmung mit Zielen, Zielkonflikte und Nachhaltigkeit

(Abgleich mit Ergebnis Perspektivwerkstatt, spezielle Gutachten, Verkehr und Klima/Umweltschutz)

Die Durchführung einer Energiekarawane für Vereinsheime stellt eine konkrete Maßnahme zur Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes dar. Und unterstützt die Ziele:

- Schaffung einer klimaneutralen Kommune Emmendingen bis 2040
- Beitrag zur Erreichung der nationalen Klimaschutzziele bis 2050

(Dekarbonisierung)

- Beitrag zur Schaffung eines klimaneutralen Gebäudebestandes

Anlagen:

SV 0554/21 Anlage 1 Anschreiben Vereine
SV 0554/21 Anlage 2 Präsentation

Finanzen

Die Kosten werden vom THH 310 Stadtentwicklung Produktgruppe 56.10 Umweltschutzmaßnahme und 50.30 Klimaschutzkonzept übernommen und unter dem Sachkonto 4291 0000 Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen verbucht.

Bei 16 Vereinen betragen die Kosten, bei einer durchschnittlichen Beratungsleistung von ca. 3h/Verein, bei 90€/h für die Energieberater_innen insgesamt ungefähr 4.320,00 €. Die erforderlichen Mittel sind im Budget verfügbar.